

Pressemitteilung vom 17.08.2023

Neuer Freundeskreis der Stiftung Preußische Seehandlung vergibt Literaturstipendium

Die in Berlin lebende Autorin Lilian Peter erhält ein Literaturstipendium des neuen Freundeskreises der Stiftung Preußische Seehandlung. Das Jahresstipendium ist mit 18.000 Euro dotiert.

Lilian Peter studierte Philosophie und Musikwissenschaften u. a. in Wien und Heidelberg sowie Literarisches Schreiben am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. 2017 erhielt sie den Edit Essaypreis. In der Pandemiezeit lief ein Briefwechsel mit der japanischen Schriftstellerin Yui Tanizaki, kuratiert vom Goethe-Institut Kyoto/Osaka, die Texte wurden laufend jeweils ins Deutsche bzw. Japanische übersetzt. Im März 2022 erschien ihr Band mit poetischen Essays „Mutter geht aus“ bei Diaphanes.

Die Stiftung Preußische Seehandlung unterstützt seit 1984 Autorinnen und Autoren mit Literaturstipendien. Das Stipendienprogramm richtet sich an bereits etablierte Berliner Schriftstellerinnen und Schriftsteller der Sparten Dramatik, Prosa und Lyrik.

Das Literaturstipendium für Lilian Peter wird durch das Engagement und die Unterstützung des neuen Freundeskreises der Stiftung Preußische Seehandlung ermöglicht. Unter dem Motto „40 Jahre – 40 Freunde“ haben sich Wegbegleiter der Stiftung in den vergangenen Wochen zusammengetan und jeweils mindestens 300 Euro für die Vergabe dieses Stipendiums gespendet. **Unser außerordentlicher Dank geht an dieser Stelle an die 40 Gründungsfreunde.** Namentlich genannt seien: Julia Apffelstaedt, Prof. Dr. Markus Bernauer, Dieter Beuermann, Dr. Burkhard Dreher, Prof. Dr. Jens-Uwe Fischer, Klaus-Gerrit Friese, Michael Gauß, Dr. Harald Hasselmann, Erika Hoffmann, Burkhard Ischler, Marielouise Janssen-Jurreit, Gerhard Jochum, Prof. Dr. H. Joachim Meencke, Dr. Bernd Malmström, Prof. Dr. Norbert Miller, Annette und Prof. Dr. Wolf Lepenies, Peter Ludewig vom F&V Fondscenter, Kai Uwe Peter, Angelika Rasch-Caninenberg und † Walter Rasch, Prof. Dr. Peter Raue, Prof. Dr. Monika Schäfer-Korting, Dr. Hannes Schwenger, Prof. Dr. h.c. Günter Stock, Dr. Winfried Sühlo, Dr. H. Jürgen Tiemann, Georgia Tornow und Ulrich Meyer, Dr. Tessen von Heydebreck,

Ulrike von Dewitz, Hans von Oppeln-Bronikowski, Dr. Angelika Westerwelle, Dr. Thomas Wohlfahrt, Prof. Dr. Günter M. Ziegler, Jörg und Barbara Zumbaum.

Podiumsgespräch: Räume schaffen für Literatur

Im Rahmen des 40-jährigen Jubiläums der Stiftung vom 21.-23. September in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften finden am **Freitag, den 22. September 2023 um 16.00 Uhr** ein Podiumsgespräch und die öffentliche Verleihung des Freundeskreis-Stipendiums an Lilian Peter statt.

In Erinnerung an die Salonkultur Rahel Varnhagens geht das Podiumsgespräch den Fragen nach: Welche Freiräume und Räume braucht die Literatur und wo findet Austausch statt? Wie leben Autorinnen und Autoren mit Stipendien und wie verändern diese ihr Schreiben? Welche Form der Förderung braucht die Literatur zukünftig?

Es diskutieren Jens Jessen, Dilek Mayatürk, Dr. Susanne Schüssler und Dita Zipfel mit Moderatorin Gesa Ufer. Im Anschluss überreicht der Vorstandsvorsitzende der Stiftung Dr. Hans Gerhard Hannesen im Namen des Freundeskreises das Literaturstipendium an Lilian Peter.

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist möglich unter www.stiftung-seehandlung.de/veranstaltungen. Die Anmeldung zu allen weiteren Veranstaltungen des Jubiläumsprogramms wird ab dem 22.08. ebenfalls unter diesem Link möglich sein.

Presseakkreditierung und Pressekontakt

Für alle Veranstaltungen hier

ARTEFAKT Kulturkonzepte

Stefan Hirtz & Celia Solf

Marienburg Str. 16, 10405 Berlin

Tel. (030) 440 10 686

mail@artefakt-berlin.de

Download Pressemitteilungen & Pressefotos hier